

Lehrkraft: Florian Wenzel

Leitfach: Sport

1. Allgemeine Studien- und Berufsorientierung

2. Projektthema: Ökologie im Freizeitsport: Planen einer Alpenteilüberquerung unter dem Aspekt der Umweltverträglichkeit

Begründung und Zielsetzung des Projekts

Zielsetzung des Projekts:

Entsprechend des Gegenstandsbereichs Freizeit und Umwelt des Lehrplans erhalten SuS die Möglichkeit, reflektiert mit der Umweltverträglichkeit verschiedener Freizeitsportarten umzugehen und diese auch aktiv zu erproben. Dafür wird gemeinsam eine mehrtägige Fahrt in einen der letzten großen Naturräume unseres Landes organisiert und wenn es die Rahmenbedingungen zulassen auch durchgeführt. Ziel des Seminars ist es, die scheinbare Widersprüchlichkeit von Sport und Ökologie zu erkunden und in Einklang zu bringen. Zu diesem Zweck sollen bei der Wandertour aktiv Spenden gesammelt werden, die umweltförderlichen Organisationen zugutekommen sollen.

Die begangene Route wird entsprechend hoher Sicherheitsstandards gewählt, um Überforderung oder Gefährdung der SuS zu verhindern. Riskante Passagen (Klettersteige etc.) werden nicht begangen.

Die Arbeit im Projektteil des P-Seminars umfasst:

- Erarbeiten von Grundprinzipien für ökologisches Sporttreiben
- Planung und Organisation von Routen, Unterkünften, Ausrüstung, etc.
- Akquirieren von Sponsoren, Spenden für umweltförderliche Projekte

Berufsfelder, die kennen gelernt werden können:

- Planungs- und Organisationsmanagement
- Öffentlichkeitsarbeit
- Umweltaktivismus
- Wanderführung

Folgende Fähigkeiten können erprobt werden:

- Organisationsfähigkeit
- Herstellen und pflegen von Kontakten zu Sponsoren, Firmen, etc.
- Umweltbewusstsein
- Leiten von Wandergruppen
- Fähigkeit zur Teamarbeit
- Verbesserung der allgemeinen Ausdauer und Fitness

Halb- jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskrite- rien) und Beobachtun- gen für das Zertifikat
11/1	Sept. - Feb.	Allgemeine Studien- und Berufsorientierung	
11/2	März - Juli	Aufteilung der Aufgaben im Projekt durch die Schüler Festlegen von Route, Unterkünften und allgemeine Reiseplanung Vorträge zu verschiedenen Sportarten und deren Um- weltverträglichkeit Festlegen des Spendenmodells Akquirieren von Sponsoren und Spendern	Kurzvorträge zu Sport und Ökologie
12/1	Sept. - Feb.	Portfolio und Abschlussgespräch	
<p>Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sind: Umweltorganisationen, Sponsoren (Firmen oder privat), Unterkünfte, Busunternehmen, Ausrüster für Hochwanderwege</p>			
<p>Anmerkung: Die Fahrt wird nur durchgeführt, falls dies aufgrund der Rahmenbedingungen möglich ist.</p>			